

Treffen Sie die großen Fünf!

Eine spannende Veranstaltungsreihe startet Waschspezialist Christ im Herbst.

Unter dem Motto „Car Wash Days – Meet the Big Five of Christ“ bringt Christ Kunden und Geschäftspartnern der Waschbranche die neuesten Christ-Entwicklungen für ihr erfolgreicherer Waschggeschäft der Zukunft nahe. Vereint unter einem Dach bietet Christ Profis der Waschbranche die Möglichkeit, sich exklusiv beim Produkt, im Werk in Benningen, zu treffen.

Intensiver Erfahrungsaustausch

Fühlen, erleben, sich austauschen, dabei lernen, netzwerken und inspirieren sowie live Produkte erleben: Das sei die Intention der Veranstaltung. Durch sehr kleine Gruppen sei ein intensiver Erfahrungsaustausch in geschütztem Rahmen zwischen Kunden und Entwicklern der Waschbranche möglich, wie Christ mitteilt. Man stelle in diesem Rahmen komplett neue Technik in den Raum: Kunden, Geschäftspartner,



Das Werk in Benningen



Christ Cadis Portalwaschanlage

Presse sowie Entwickler, Konstrukteure, Maschinenbauer – alle unter einem Dach, an einem Tag: Das sei die Idee. Erstmals zeige Christ eine komplett neu entwickelte Produktfamilie, die durch Vertrieb und Entwicklung im Haus live und in Funktion vorgestellt wird.

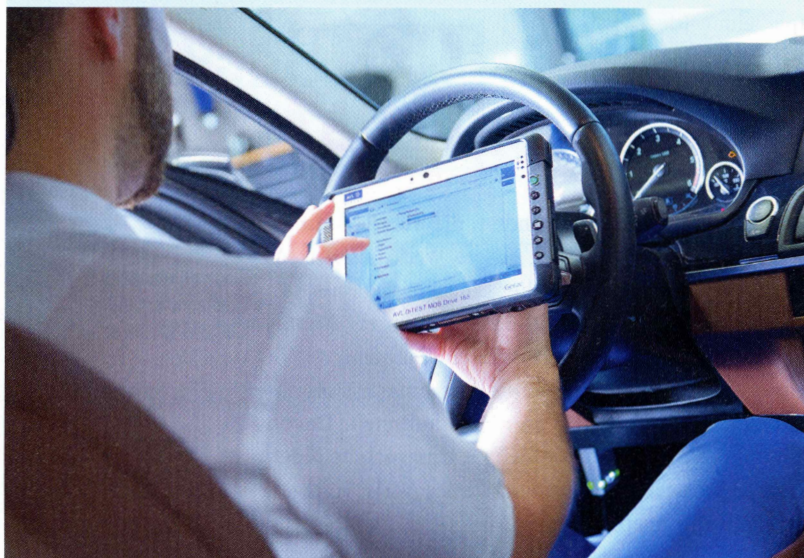
Alle 5 Produktbereiche der maschinellen Fahrzeugwäsche werden präsentiert. Diese umfassen den Bereich

Portalwaschanlagen, Waschstraßentechnik, SB-Waschplatzsysteme, Bezahlssysteme, Waschchemie sowie Zubehörprodukte rund um die Fahrzeugwäsche. Anmeldungen, Informationen und Termine für die Veranstaltungen, die zwischen September und Dezember stattfinden: www.carwashdays.com • (DSC)

Einfach und intuitiv

Das Sommerupdate für das Diagnosesystem XDS 1000 von AVL Ditest erhöht die Abdeckung und bringt neue Funktionen.

Ein Schwerpunkt des Updates liegt auf der Erhöhung der Abdeckung auszulesender Steuergeräte. Die neue Softwareversion bringt unter anderem Feh-



lerrcodes und Messwerte zum Hochvolt- und Batterielademanagement von E-Fahrzeugen, erweiterte Diagnose für die Elektronik oder erweiterten Zugriff auf Steuergeräte bei Modellen von Renault und Dacia. Insgesamt bietet man nun eine Modellabdeckung, die 75 Hersteller mit 1.164 Modellen umfasst.

Verbesserter Diagnoseumfang

Für Ford-Modelle liefert das Diagnosesystem ab sofort neue Funktionen zum Anlernen der Batterieelektronik nach dem Batterietausch. Für Opel beinhaltet das Update zusätzliche Diagnosefunktionen für Arbeiten an sicherheitsrelevanten Systemen wie der Bremsen- und Airbag-Elektronik. Ergänzt wurde hier zudem der Diagnoseumfang der Motorelektronik sowie der Komfortsysteme.

„Die letzten Monate forderten Werkstätten stark. Oft mussten Mechatroniker, bedingt durch Maßnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus, von der eindeutigen Diagnose bis zur fachgerechten Reparatur Projekte eigenständig abschließen. Mit dem XDS 1000 bieten wir das ideale Werkzeug, um Werkstätten bei der fachgerechten, effizienten Diagnose und der Reparatur zu unterstützen“, so Andreas Wittig, Produktmanager bei AVL Ditest. • (KAT)

Das Sommerupdate bringt eine signifikante Erhöhung der Markenabdeckung